



Jahresbericht zum 30.09.2024

P&R REAL VALUE

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital gemäß Teil II des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen und dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds

R.C.S. Luxembourg B 283 649



Inhaltsverzeichnis

Service Partner & Dienstleister.....	3
Allgemeine Informationen.....	5
Auf einen Blick.....	7
Geschäftsbericht.....	8
Prüfungsvermerk.....	9
P&R REAL VALUE.....	12
Vermögensübersicht.....	12
Vermögensaufstellung.....	13
Ertrags- und Aufwandsrechnung.....	16
Vermögensentwicklung.....	17
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 30.09.2024 (Anhang).....	20
Sonstige Informationen (ungeprüft).....	24

Service Partner & Dienstleister

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

Verwahrstelle

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 LUXEMBURG

Service Partner & Dienstleister

AIFM

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Adresse und Name der Gesellschaft

P&R REAL VALUE
Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER
Verwaltungsrat: M. Riechert (Vorsitzender), C. Meyer-Vahren-
horst, M. Kesselheim

Anlageberater

P&R Investment Management Limited
7-12 Tavistock Square
LONDON WC1H 9BQ
United Kingdom

Register- und Transferstelle

Navaxx S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Zentralverwaltung

Navaxx S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Allgemeine Informationen

P & R REAL VALUE ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („société d'investissement à capital variable“, SICAV) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 15, rue de Flaxweiler, L-6776 Grevenmacher. Die Investmentgesellschaft P&R REAL VALUE wurde am 15. Januar 2024 in Form eines Monofonds gegründet und ist beim Handelsregister des Bezirksgerichts Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 283 649 eingetragen. Die Investmentgesellschaft erfüllt die Voraussetzungen eines alternativen Investmentfonds („AIF“) in Übereinstimmung mit Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 und des Gesetzes vom 12. Juli 2013 zur Umsetzung der Richtlinie 2011/61/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds und zur Änderung der Richtlinien 2003/41/EG und 2009/65/EG und der Verordnungen (EG) Nr. 1060/2009 und (EU) Nr. 1095/2010 („AIFM-Richtlinie“).

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Gesellschaft hat die Verwaltung gemäß Richtlinie 2009/65/EG an die Axxion S.A. übertragen.

Der Teilfonds P & R Umbrella – Real Value (Fonds commun de placement (FCP) gem. Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010) wurde im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen in die neu gegründete Investmentgesellschaft P&R REAL VALUE mit Wirkung zum 01. August 2024 verschmolzen. Die Verschmelzung erfolgte unter Beibehaltung der ISIN und WKN. Die Übernahme der ISIN und WKN auf Ebene der übernehmenden Investmentgesellschaft hat die Mitnahme des track records resp. die Mitnahme der historischen Teilfonds- / Anteilklassenperformance zur Folge.

Der Nettoinventarwert pro Aktie wird von der Investmentgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember („Bewertungstag“) berechnet, sofern dies im Anhang zum Verkaufsprospekt nicht abweichend geregelt ist.

Das Geschäftsjahr der Investmentgesellschaft beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September eines jeden Jahres.

Die Investmentgesellschaft veröffentlicht jährlich innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf eines Geschäftsjahres in der Währung des betreffenden Fonds, einen Jahresbericht, der den geprüften Jahresabschluss der Investmentgesellschaft und den Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers. Darüber hinaus veröffentlicht die Investmentgesellschaft innerhalb von drei Monaten nach Ablauf eines jeden Halbjahres einen ungeprüften Halbjahresbericht.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Fonds sowie alle sonstigen, für die Aktionäre bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Investmentgesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt und Anhänge in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; ferner kann hier die Satzung der Investmentgesellschaft eingesehen werden. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden.

Die Basisinformationsblätter können auf der Internetseite (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung gestellt.

Die Investmentgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die Jahresberichte und Halbjahresberichte der Investmentgesellschaft zur Verfügung gestellt werden. Dort finden sich ebenfalls Informationen zur Wertentwicklung des Fonds bzw. der jeweiligen Aktienklassen.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Luxembourg Business Registers“ (www.lbr.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Auf einen Blick

Fondsvermögen P&R REAL VALUE

ISIN	LU0855492194
Währung	Euro
Fondsauflage	15.01.2024
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Teilfonds P & R Umbrella – Real Value (Fonds commun de placement (FCP) gem. Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010) wurde im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen mit Wirkung zum 1. August 2024 in die am 15. Januar 2024 neu gegründete Investmentgesellschaft P&R REAL VALUE mit Wirkung zum 1. August 2024 verschmolzen. Die Verschmelzung erfolgte unter Beibehaltung der ISIN und WKN. Die Übernahme der ISIN und WKN auf Ebene der übernehmenden Investmentgesellschaft hat die Mitnahme des track records resp. die Mitnahme der historischen Teilfonds- / Anteilklassenperformance zur Folge.

Seit der Gründung der SICAV am 15. Januar 2024 bis zum 30. September 2024, dem Ende des Berichtszeitraumes, betrug die Wertentwicklung 26,6% (nach Gebühren). Zum Vergleich: Aktien-Welt-Index (in Euro, inkl. Dividenden) 16,8%, Dax Index 16,3%

Die SICAV P&R REAL VALUE hielt Ende September 12 Aktieninvestments.

In der Periode wurde die Position in EQS Group AG verkauft. Neu hinzugekommen sind Aktien von TerraVest Industries Inc. und Brockhaus Technologies AG. Im Gegenzug wurden bestehende Positionen abgebaut und verschiedene Umschichtungen vorgenommen.

Unser Portfolio blieb konzentriert: Top-5-Positionen waren Software Circle plc, Kelly Partners Group Holdings Ltd., Credit Acceptance Corporation, Trupanion Inc. sowie Brockhaus Technologies AG, die zum Ende der Periode zusammen 70,2% am Netto-Fondsvermögen ausmachten.

Etwa die Hälfte unseres Portfolios setzte sich aus Serienakquisiteuren zusammen, wie Kelly Partners, TerraVest, Chapters Group, Judges Scientific, Software Circle und Teqnia. Diese Firmen bestehen aus Portfolien von hauptsächlich kleinen spezialisierten Unternehmen. Aufgrund der demografischen Veränderungen in den westlichen Ländern werden in den kommenden Jahrzehnten viele kleine Firmen zum Verkauf stehen wovon Serienakquisiteure profitieren sollten.

Mehr als 50% unseres Portfolios bestand aus Firmen mit einem sehr hohen Anteil von wiederkehrenden Umsätzen. Hierzu zählten Kelly Partners Group Holding Ltd. (Accounting), Chapters Group AG (hauptsächlich Nischen-Software), Software Circle plc (Nischen-Software) und Trupanion (Hausterversicherungen).

Die Kursentwicklung der meisten Werte zeigte eine deutliche Erholung innerhalb der Periode. Die Bewertungen auf KGV- und auf EBIT-Basis stiegen an. Nach wie vor sehen wir Small- und Micro Cap Werte als aussichtsreiches Segment um günstig in gute

„junge Elefanten“ zu investieren. Das Segment ist von einer strukturellen Verringerung der Nachfrage betroffen. Immer weniger Fonds können aufgrund ihrer Größe und/oder von regulatorischen Anforderungen in kleine Werte mit niedriger Marktliquidität investieren.

Im Berichtszeitraum sah sich die Weltwirtschaft weiterhin mit Unsicherheiten konfrontiert, darunter geopolitische Spannungen, protektionistische Tendenzen und strukturelle Probleme wie alternde Bevölkerungen und geringe Produktivitätszuwächse. Diese Faktoren könnten das zukünftige wirtschaftliche Wachstum beeinträchtigen.

Eine Vorhersage über künftige ökonomische Entwicklungen ist unsicher. Unser Anlagestil besteht nicht daraus, (makro-)ökonomische Entwicklungen und ihre Einflüsse auf Börsenkurse vorherzusagen, sondern Aktien von solchen Unternehmen auszuwählen, die ihre Cashflows langfristig in unterschiedlichen Umfeldern steigern können. Wir unternehmen keinen Versuch, durch Absicherungsgeschäfte oder Market-Timing kurzfristige Volatilität zu reduzieren.

Kurzfristig ist damit der Wert der Investmentgesellschaft dem Marktrisiko ausgesetzt. Das Risiko von Marktpreisschwankungen bezieht sich auf Aktienkurse, Währungskurse und auf Zinssätze. Im Portfolio befinden sich Positionen in Werten mit geringer Marktkapitalisierung. Daraus kann sich ein Liquiditätsrisiko aufgrund einer geringen Markttiefe ergeben. Aufgrund der Konzentration auf wenige Werte kann die Kursentwicklung der Investmentgesellschaft erheblich von der der Vergleichsindizes abweichen.

Langfristig ist die Wertentwicklung dem Risiko ausgesetzt, dass sich die künftigen freien Cashflows der einzelnen Portfoliounternehmen wesentlich schlechter entwickeln als von uns zum Zeitpunkt des Kaufs angenommen.

Zusätzlich zu den gesetzlich erforderlichen Halbjahres- und Jahresberichten informieren wir durch unsere halbjährlich erscheinenden Briefe an unsere Investoren. Diese können im Internet unter www.pr-realvalue.com abgerufen werden oder auf Anfrage bei uns angefordert werden.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklung.

Grevenmacher, im März 2025

Der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Prüfungsvermerk

An die Aktionäre der
P&R REAL VALUE

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der P&R REAL VALUE (der „Fonds“) zum 30. September 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 15. Januar 2024 bis zum 30. September 2024.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensübersicht zum 30. September 2024;
- der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 15. Januar 2024 bis zum 30. September 2024;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 15. Januar 2024 bis zum 30. September 2024; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Abschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 31. März 2025

Carsten Brengel

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht P&R REAL VALUE zum 30.09.2024

		Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		63.476.925,14	100,63
1. Aktien		63.297.813,42	100,35
- Deutschland	EUR	8.694.243,00	13,78
- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR	2.849.614,34	4,52
- Nicht EU/EWR-Länder	EUR	51.753.956,08	82,04
2. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten		174.023,69	0,28
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR	179.174,07	0,28
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR	-5.150,38	-0,01
3. Sonstige Vermögensgegenstände		5.088,03	0,01
II. Verbindlichkeiten		-396.775,87	-0,63
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-396.775,87	-0,63
III. Fondsvermögen	EUR	63.080.149,27	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung P&R REAL VALUE zum 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Börsengehandelte Wertpapiere					EUR	39.967.205,61	63,36
Aktien					EUR	39.967.205,61	63,36
AU000000KPG7	KELLY PARTNERS GROUP HOLDINGS Registered Shares o.N.	STK	2.414.871	AUD	7,6500	11.484.444,86	18,21
CA88105G1037	TerraVest Industries Inc. Registered Shares o.N.	STK	68.200	CAD	96,1100	4.346.763,49	6,89
DE000A2GSU42	Brockhaus Technologies AG Namens-Aktien o.N.	STK	213.830	EUR	26,1000	5.580.963,00	8,85
GB00BMX3W479	Metro Bank Holdings PLC Ordinary Shs LS-,000001	STK	816.949	GBP	0,6800	667.458,03	1,06
US2253101016	Credit Acceptance Corp.(Mich.) Registered Shares o.N.	STK	18.014	USD	443,4200	7.156.215,62	11,34
US8982021060	Trupanion Inc. Registered Shares DL -,01	STK	176.404	USD	41,9800	6.634.509,87	10,52
US9814191048	World Acceptance Corp. Registered Shares o.N.	STK	38.760	USD	117,9800	4.096.850,74	6,49
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					EUR	23.330.607,81	36,99
Aktien					EUR	23.330.607,81	36,99
DE0006618309	CHAPTERS Group AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	129.720	EUR	24,0000	3.113.280,00	4,94
GB0032398678	Judges Scientific PLC Registered Shares LS -,05	STK	18.700	GBP	98,6000	2.215.331,01	3,51
GB00B021F836	Naked Wines PLC Registered Shares LS -,075	STK	2.716.234	GBP	0,5390	1.759.041,36	2,79
GB0009638130	Software Circle PLC Registered Shares LS -,01	STK	55.736.389	GBP	0,2000	13.393.341,10	21,23
SE0012308088	Tegnon AB Namn-Aktier o.N.	STK	167.869	SEK	192,0000	2.849.614,34	4,52
Summe Wertpapiervermögen					EUR	63.297.813,42	100,35
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten					EUR	174.023,69	0,28
Bankbestände					EUR	174.023,69	0,28
Verwahrstelle					EUR	174.023,69	0,28
Banque de Luxembourg S.A.			179.174,07	EUR		179.174,07	0,28
Banque de Luxembourg S.A.			-4.286,66	GBP		-5.150,38	-0,01
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	5.088,03	0,01
Dividendenansprüche						5.088,03	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-396.775,87	-0,63
Betreuungsgebühr						-5.243,30	-0,01
Performancegebühr						-293.608,30	-0,47
Prüfungskosten						-28.631,66	-0,05
Register- und Transferstellenvergütung						-250,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-270,30	0,00
Taxe d'Abonnement						-7.886,00	-0,01
Verwahrstellenvergütung						-4.381,28	-0,01
Verwaltungsvergütung						-52.433,04	-0,08
Veröffentlichungskosten						-1.390,00	0,00
Zentralverwaltungsvergütung						-2.681,99	0,00
Fondsvermögen					EUR	63.080.149,27	100,00

Vermögensaufstellung P&R REAL VALUE zum 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2024	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
Aktienwert P&R REAL VALUE - P				EUR		391,53	
Umlaufende Aktien P&R REAL VALUE - P				STK		161.113,164	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Devisenkurse

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fondsvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2024

AUD	(Australische Dollar)	1,608590	=	1 Euro (EUR)
CAD	(Kanadische Dollar)	1,507950	=	1 Euro (EUR)
GBP	(Britische Pfund)	0,832300	=	1 Euro (EUR)
SEK	(Schwedische Kronen)	11,310600	=	1 Euro (EUR)
USD	(US-Dollar)	1,116200	=	1 Euro (EUR)

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich) P&R REAL VALUE für den Zeitraum vom 15.01.2024 bis 30.09.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden	7.147,20
2.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen	404,48
3.	Abzug Quellensteuer	-1.727,41
4.	Sonstige Erträge ¹⁾	501.543,41
Summe der Erträge		507.367,68
II. Aufwendungen		
1.	Verwaltungsvergütung	-106.118,65
2.	Performancegebühr	-292.341,70
3.	Verwahrstellenvergütung	-6.664,27
4.	Register- und Transferstellenvergütung	-743,00
5.	Betreuungsgebühr	-10.611,86
6.	Zentralverwaltungsgebühr	-6.592,08
7.	Prüfungskosten	-16.903,52
8.	Taxe d'Abonnement	-5.288,99
9.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-249,79
10.	Sonstige Aufwendungen ²⁾	-28.179,64
Summe der Aufwendungen		-473.693,50
III. Ordentliches Nettoergebnis		33.674,18
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	850.336,03
2.	Realisierte Verluste	-10.116,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		840.219,92
V. Realisiertes Ergebnis des Berichtszeitraums		873.894,10
VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Berichtszeitraums		-2.614.956,74
VII. Ergebnis des Berichtszeitraums		-1.741.062,64

¹⁾ Die sonstigen Erträge setzen sich aus der Auflösung der Abgrenzung aus Performancegebühren zum Fusionsdatum des Fonds zusammen.

²⁾ Siehe Erläuterung 2 im Anhang.

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vermögensentwicklung

Entwicklung des Fondsvermögens P&R REAL VALUE

	EUR	EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Berichtszeitraums		0,00
1. Ausschüttung		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		64.834.720,63
a) Mittelzuflüsse aus Aktien-Verkäufen	400.430,21	
b) Mittelzuflüsse aus Fusion	64.637.829,52	
c) Mittelabflüsse aus Aktien-Rücknahmen	-203.539,10	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.508,72
4. Ergebnis des Berichtszeitraums		-1.741.062,64
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraums		63.080.149,27

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre P&R REAL VALUE - P

Berichtszeitraum	Umlaufende Aktien am Ende des Berichtszeitraums Stück	Aktienwert am Ende des Berichtszeitraums EUR
30.09.2024	161.113,164	391,53

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre P&R REAL VALUE

Berichtszeitraum	Fondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums EUR
30.09.2024	63.080.149,27

Die Erläuterungen sind ein integraler Bestandteil dieses Berichts.

Transaktionskosten

Transaktionskosten im Zeitraum vom 15.01.2024 bis 30.09.2024

Fonds	Fondswährung	Transaktionskosten
P&R REAL VALUE	EUR	2.084,29

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 30.09.2024 (Anhang)

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte der Investmentgesellschaft sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) und gemäß dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Des Teilfonds P & R Umbrella – Real Value (Fonds commun de placement (FCP) gem. Teil II des Gesetzes vom 17. Dezember 2010) wurde im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen in die neu gegründete Investmentgesellschaft P&R REAL VALUE mit Wirkung zum 01. August 2024 verschmolzen. Die Verschmelzung erfolgte unter Beibehaltung der ISIN und WKN. Die Übernahme der ISIN und WKN auf Ebene der übernehmenden Investmentgesellschaft hat die Mitnahme des track records resp. die Mitnahme der historischen Teilfonds- / Anteilklassenperformance zur Folge.

Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs, heranziehen.

Falls solche Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht oder nicht feststellbar sind oder falls für andere als die vorstehend genannten Wertpapiere/Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.

Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Fondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in die Fondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des jeweiligen Fonds, werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

Sofern eine Ertrags- und Aufwandsausgleichberechnung durchgeführt wird, wird diese für jede Anteilklasse separat durchgeführt. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen. Die Beträge der Ertrags- und Aufwandsrechnung sind inklusive dem Ertragsausgleich ausgewiesen.

Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung erfasst.

Bewertung von Forderungen und Verbindlichkeiten

Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

Verkauf von herausgegebenen Optionen

Beim Verkauf von herausgegebenen Optionen werden die erhaltenen Prämien als Verbindlichkeit in der Vermögensaufstellung verbucht und anschließend zum Marktkurs bewertet. Wird eine herausgegebene „Call-Option“ ausgeübt, so werden die erhaltene Prämie in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und die anderen Veränderungen des Nettovermögens als realisierte Werterhöhung aus Optionen ausgewiesen.

Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Aktienpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30.09.2024 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 30.09.2024 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 30.09.2024 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d’abonnement“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d’abonnement“) von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Sofern der Fonds oder eine Aktiensklasse für die Zeichnung durch institutionelle Anleger beschränkt ist, wird das Nettovermögen dieses Fonds bzw. dieser Aktiensklasse mit einer reduzierten „taxe d’abonnement“ von jährlich 0,01% besteuert.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Fonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 5 – Verwaltungsvergütung von Zielfonds

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investieren, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen.

Erläuterung 6 – Wertpapierbestandsveränderungen

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen betreffend den Zeitraum dieses Berichts ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, sowie bei den Zahl- und Informationsstellen in den verschiedenen Ländern mit einer Vertriebszulassung erhältlich.

Erläuterung 7 – Ertragsverwendung

Detaillierte Informationen zur Verwendung der Erträge können dem geltenden Verkaufsprospekt entnommen werden.

Erläuterung 8 - Performance Fee

Im Berichtszeitraum vom 15.01.2024 (Gründungsdatum) bis zum 30.09.2024 sind folgende Performance Fees angefallen:

	Performance Fee	in % vom Ø Fondsvolumen
P&R REAL VALUE P	293.608,30	0,53

Bei der Angabe der Performance Fee wurde ein ggfs. anfallender Ertragsausgleich nicht berücksichtigt. Die Ermittlung des prozentualen Wertes erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens der jeweiligen Aktienklasse im Berichtszeitraum.

Weitergehende Informationen zur Performance Fee und ihrer Berechnung können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den Basisinformationsblättern entnommen werden.

Erläuterung 9 - Weitere Informationen

Mögliche Auswirkungen des Ukraine-Konfliktes

Die Entwicklungen hinsichtlich des Konfliktes im Osten Europas führten auf den globalen Finanzmärkten teilweise zu signifikanten Abschlüssen und starken Schwankungen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und damit verbunden die Entwicklung an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Fonds erhöhten Schwankungsrisiken.

Erläuterung 10 - Ereignisse nach dem Berichtszeitraum

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

Sonstige Informationen (ungeprüft)

Erläuterung 1 – Risikomanagement

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 2 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 3 – Pflichtangaben gemäß EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie-Verordnung

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fonds berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei den Investitionsentscheidungen gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die aktuelle Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Alle nachfolgenden Angaben sind auf ganze Werte gerundet.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung	EUR	1.821.000
davon Führungskräfte	EUR	1.821.000

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.617.000
davon feste Vergütung	EUR	5.137.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000
Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft		64
davon Geschäftsleiter	EUR	3



Die etwas andere Fondsgesellschaft



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.